

Jan Knopf / Gernot Meier (Hg.)

## Bertolt Brecht

### Vertriebener zwischen den Welten

*Herrenalber Forum Band 78, 178 S., brosch.,  
Karlsruhe: Evangelische Akademie Baden 2015,  
ISBN 978-3-89674-582-8, 15 €*

Als Bertolt Brecht 1933 in der Nacht des Reichstagsbrands Deutschland verließ, hatte er sich bereits als Weltautor durchgesetzt. Seine Stücke wurden in ganz Europa gespielt; längst hatten seine sozialkritischen Lieder Amerika erreicht und begannen dort anonymes Gut der Pop-Kultur zu werden. Der Band in der Reihe "Herrenalber Forum" dokumentiert eine Brecht-Tagung der Evangelischen Akademie Baden. Neben dem Schaffen Brechts in der Zeit als Vertriebener standen seine Person und sein Religions- und Naturverständnis im Blickpunkt. Es wurde deutlich, dass aus Brechts Werken einerseits aktuelle Bezüge in die heutige Zeit gezogen werden können, die Menschen auch heute noch bewegen. Andererseits wurde mit der Tagung klar, dass Brecht zeit- und kontextgebunden Anschauungen vertrat, die es auch zu befragen gilt.



#### Inhalt

Jan Knopf

#### **Bertolt Brecht –**

#### **Vertriebener zwischen den Welten**

Leben und Werk 1933 bis 1947

Andreas Zinn

#### **Über die Unmöglichkeit der unschuldigen Landschaft**

Bertolt Brechts „Naturlyrik“ im Exil

Werner Wüthrich

#### **„Hello dear Brecht ...“**

Bertolt Brecht im Exil in Hollywood und Zürich

Ein Essay

Joachim Lucchesi

#### **„Die Stadt ist nach den Engeln genannt“**

Hanns Eislers Hollywooder Liederbuch

Marita Rödszus-Hecker

#### **Die Verführung von Engeln**

Brecht und die Religion

#### Autoren

*Prof. Dr. Jan Knopf* studierte Deutsche Philologie, Philosophie und Geschichte, 1977 Habilitation, 1984 Professor an der Universität Karlsruhe bzw. KIT, seit 1989 Leiter der Arbeitsstelle Bertolt Brecht (ABB). *Prof. Dr. Joachim Lucchesi* studierte Musikwissenschaft, ab 1976 an der Akademie der Künste Berlin tätig, ab 2011 an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin, 2012 Titularprofessor, Gastprofessuren in den USA, Japan und Deutschland. Mitglied des Präsidiums der Kurt-Weill-Gesellschaft. *Dr. Gernot Meier* studierte zunächst Religionspädagogik, danach Studium der ev. Theologie und der vergleichenden Religionswissenschaft in Heidelberg. Seit 2011 Studienleiter der Evangelischen Akademie Baden (Wissenschaft, Kultur und Medien) sowie seit 2012 Leiter der Fachstelle für Weltanschauungsfragen der Evangelischen Landeskirche in Baden. *Dr. Marita Rödszus-Hecker*, Staatsexamen in Germanistik und Geschichte, danach Studium der Evangelischen Theologie, inzwischen Seelsorgerin im Universitätsklinikum in Heidelberg. *Dr. Werner Wüthrich*, Studium der Theaterwissenschaft, Germanistik und Philosophie, seit 1972 freiberuflicher Theaterautor und Schriftsteller, Theateraufführungen und Publikationen, Kurator von Ausstellungen, Wissenschaftlicher Beirat und Dozent mit dem Schwerpunkt Exiltheater und Bertolt Brecht. *Dr. Andreas Zinn*, Studium der Malerei an der Akademie der bildenden Künste Karlsruhe und der Germanistik am KIT, 2009 Promotion „Kraft und Unschuld intermedialen Schreibens am Beispiel Bertolt Brecht“, seit 2010 Lehramt für die Fächer Deutsch und Kunst am Copernicus Gymnasium Philippsburg.

**Evangelische Akademie Baden, Publikationen, Postfach 2269, 76010 Karlsruhe,**

Bestellungen: [www.ev-akademie-baden.de/buch](http://www.ev-akademie-baden.de/buch), Tel. (0721) 9175-385, E-Mail: [akademie@ekiba.de](mailto:akademie@ekiba.de)